

	<p>Objekt: WV 67, „Flötenmädchen/ Flötenspielerin“, 1962</p> <p>Museum: Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg Am Dom 1 09599 Freiberg +49(0)3731 20250 museum@freiberg.de</p> <p>Sammlung: Künstlerische Werke Gottfried Kohls – Gesamtübersicht</p> <p>Inventarnummer: KFB_012</p>
--	---

Beschreibung

Kohl schuf die Plastik eines flötespielenden Mädchens für den Freiburger Pionierpark, heute Tierpark, Chemnitzer Str. 8. Die unverbrauchte, kubisch-abstrahierende Formensprache mit ihrer Reduktion auf Hauptformen erscheint aus heutiger Sicht auf reizvolle Weise ganz als künstlerisches Mittel der 1950er, frühen 1960er Jahre.

Vgl. die verkleinerte Replik, WV 68, sowie die Gipsform, die in Fotografien in Kohls Nachlass überliefert sind, siehe Abbildungen.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: 1,6 x 0,75 x 0,65 m (Höhe x Breite x Tiefe)

Ereignisse

Modelliert	wann	1962
	wer	Gottfried Kohl (1921-2012)
	wo	Freiberg (Sachsen)

Schlagworte

- Flöte
- Jugend
- Kindheit
- Musiker
- Mädchen

- Sozialistischer Realismus

Literatur

- Anke Fröhlich-Schauseil (2022): Gottfried Kohl (1921–2012). Der Bildhauer und sein Werk. Dresden, S. 69, Abb. 90, und S.190
- Kohl, Gottfried (1991): Gottfried Kohl Freiberg/Sachsen. Skulpturen, Zeichnungen. Freiberg, Abb. S. 20
- Neue Galerie – Sammlung Ludwig, Atrium, Stadt Aachen (Hrsg.) (1983): Gottfried Kohl Freiberg/Sachsen – DDR Skulpturen, Zeichnungen. Köln, Abb. S. 14
- Schröder, Jörg (2015): Bronzekunst von Gottfried Kohl mit feinsinnigen Botschaften. In: Agentur ERZ.art u.a. (Hrsg.), Das Jahrbuch 2015 für die Region Freiberg., 25. Jg.. Aue/ Annaberg-Buchholz/Chemnitz
- Städtische Kunstsammlung Karl-Marx-Stadt (Hrsg.) (1981): Gottfried Kohl / Freiberg / Plastik und Grafik / Ausstellung / 3.4.1981 bis 17.5.1981. Hainichen, o. S., mit Abb.